



Abschlussveranstaltung CAP4GI – GAP für vielfältige Landschaften
Umsetzung umweltfördernde Maßnahmen

Dipl. Ing. (FH) Marika Richter,

Agrargenossenschaft Bucha e G & Agrargemeinschaft Gebirge eG

Fleischerei – eigene Produktion – 9 Filialen - Partyservice

Milcherzeugung – 580 Milchkühe

Pflanzenproduktion – 2.650 ha landwirtschaftliche Nutzfläche

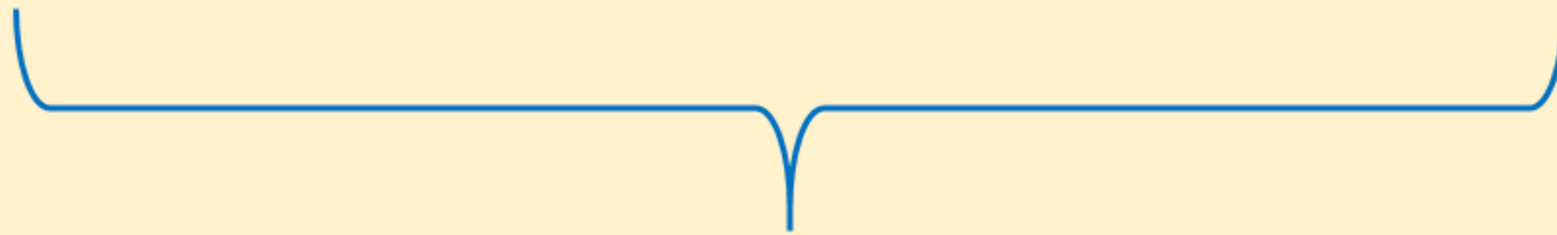
Geflügelhof – Eierproduktion - Weihnachtsgeflügel

Mutterkuhhaltung und Rotwildgehege

Betriebsspiegel - Pflanzenbau

Agrargenossenschaft Bucha eG

Agrargemeinschaft Gebirge eG



2.650 ha landwirtschaftliche Nutzfläche
2.300 ha Ackerland
350 ha Grünland

Bodenzahl 30
Muschelkalkverwitterungsboden
Niederschlag 540 mm/a

Naturschutzprojekte

135 ha	KULAP K1 und K2
43 ha	KULAP <u>Rotmilanschutz</u> mit Luzerne
13 ha	NABU Orchideenweiden als Festkoppel seit 2018
17 ha	KULAP Mahd im Naturschutzgebiet
6 ha	KULAP W21 Weide im <u>BiotopGL</u>
23 ha	Blühflächen mit gebietseigenem Saatgut KULAP B seit 2023
7 ha	Blühflächen mit gebietseigenem Saatgut seit 2021
2 ha	Insektenschule Milda seit 2019
14 ha	<u>InsektA</u> Blühfläche mit Beetle Bank(ab 2024)
35 ha	<u>InsektA</u> Blühfläche mit Beetle Bank (ab 2025)
<u>16 ha</u>	271 <u>Stk.</u> Landschaftselemente Hecken, Feldgehölze, Lesesteinwälle
Σ 311 ha	= 12 % der LN

ÖR2 Vielfältige Fruchtfolge mit 11 Fruchtarten

Winterweizen Winter/Sommergerste Winterdurum Triticale
Winterraps Sonnenblumen Mais
Erbse Ackerbohne Luzerne Lupine

ÖR1a, ÖR1b mit insgesamt 103,53 ha

ÖR4, ÖR5, ÖR6, ÖR7

Orchideenweiden



13 ha Festkoppel

Beweidung erst
nach
Orchideenblüte

Erhaltung seltener
Pflanzen und
Tierarten



Insektenschule Milda



Blühflächen mit gebietseigenem Saatgut

Start 2019 mit 2 ha

Heute 2025 mit 81 ha

2 ha Insektenschule Milda seit 2019

7 ha Blühflächen mit gebietseigenem Saatgut seit 2021

23 ha Blühflächen mit gebietseigenem Saatgut KULAP B seit 2023

14 ha InsektA Blühfläche mit Beetle Bank (ab 2024)

35 ha InsektA Blühfläche mit Beetle Bank (ab 2025)



05.06.22



22.07.22

Rote Lichtnelke
Weise Lichtnelke
Spitzwegerich
Wiesen-Margerite
Schafgarbe
Wiesen-Salbei
Färber-Hundskamille
Kornblume
Flockenblume
Witwenblume
Feld-Rittersporn
Wilde Möhre
Leimkraut
Rotklee
Wegwarte
Johanniskraut
Echtes Labkraut
Hornschatenkle
Wilde Malve 2023
Königskerze 2023



28.05.23

Mögliche Herausforderungen: Holzwerber, Jäger, Giftpflanzen, Imker



KULAP ab 2023

- Aussaat 29.04.2023
- Schröpfschnitt 23.06.2023
- Pflegeschnitt teilweise 28.02.2024



Förderung Magerrasen durch extensive Nutzung um seltene Pflanzen zu erhalten



- Mahd ab 21. Juni
- Bei Mahd –
Schonflächen als
Rückzugsort
- Beweidung mit
Rindern, Schafen,
Ziegen



Herausforderungen beim Naturschutz

- Akzeptanz bei Mitarbeitern und Verpächtern
- Antragstellung - Förderung - Richtlinien
- KULAP Verpflichtungen – ÖR Verpflichtungen
gleiche Maßnahme verschiedene Richtlinien
- Bürokratischer Aufwand KULAP und Ökoregelungen!
FAN App, Flächenregister, Mensch
- KULAP Neuanträge sind nicht mehr möglich – Verpflichtungen die aus KULAP 2014 erst
später ausgelaufen sind konnten somit nicht neu beantragt werden
- NALAP nicht für Landwirte
- Anbau von vielfältigen Kulturen muss mehr gefördert werden (55€/ha reichen nicht aus!)
- Wolfschutz



Ideen für 2026 bis 2030

Attraktive Förderungen für Ackermaßnahmen

- Humusaufbau-Projekt
 - Zwischenfruchtanbau
 - Pfluglose Bodenbearbeitung
 - Vielfältige Fruchtfolge – mehr Kulturen fördern
- Förderung Feldrain und Heckenerhalt
- Bekämpfung invasive Arten
- Bodenschonende Aussaat mit Drohnentechnik



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



**Dipl. Ing. (FH) Marika Richter
Agrargemeinschaft Gebirge eG
Kleinkröbitz**